

Ressort: Politik

Kritik an Widmann-Mauz wegen Grußkarte

Berlin, 18.12.2018, 22:00 Uhr

GDN - Die Integrationsbeauftragte der Bundesregierung Annette Widmann-Mauz (CDU) hat vor den Feiertagen eine Grußkarte verschickt, ohne dass darauf das Wort "Weihnachten" zu lesen ist. Sie habe die Grußbotschaft "Egal woran Sie glauben... wir wünschen Ihnen eine besinnliche Zeit und einen guten Start ins neue Jahr" gemeinsam mit ihren Mitarbeitern unterschrieben, berichtet die "Bild-Zeitung" (Mittwochsausgabe).

Auch aus der eigenen Partei gab es daran scharfe Kritik: "Wer als Regierungsmitglied in der Weihnachtszeit eine Grußkarte mit den Worten `Egal woran Sie glauben` verschickt, muss sich fragen lassen, für welche Werte er steht und welche Bedeutung die Karte haben soll", sagte Sylvia Pantel (CDU), Mitglied im Familienausschuss des Bundestages, der Zeitung. "Was ist die Botschaft dieser Karte? Die christliche Botschaft ist nicht zu erkennen", so Pantel weiter. "Ich beglücke alle meine Freunde in der Welt seit jeher mit Weihnachtsgrüßen, weil die Geburt Christi die Botschaft von Frieden und Hoffnung ist", sagte Staatssekretär Markus Kerber (CDU) aus dem Bundesinnenministerium der "Bild-Zeitung". "Integrieren kann nur, wer eigene Werte nicht ausblendet, sondern sie überzeugt vertritt. Für mich ist die Zeit ausdrücklich nur deshalb besinnlich, weil wir bald Weihnachten als christliches Fest feiern", sagte der Innenexperte Marc Henrichmann (CDU) der Zeitung. Integrationsexperte Ahmad Mansour sagte: "Selbstbewusst ist anders! Selbstverständlich muss man Christen beglückwünschen können, vor allem als Politikerin und als Integrationsbeauftragte." Migrationsexpertin Sevim Dagdelen (Linke) sagte der Zeitung: "Es ist bedauerlich, dass falsch verstandene Toleranz augenscheinlich dazu führt, dass Weihnachten, das Fest der Liebe, unsichtbar wird."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-117178/kritik-an-widmann-mauz-wegen-grusskarte.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619